Kebony Deck beim Elbstrand Resort Krautsansd, Foto: Rene Sievert

02.02.2016 19:29 CET

Weltholz übernimmt Vertrieb von Kebony

Kebony Fassaden- und Terrassenhölzer werden in Deutschland nunmehr exklusiv von Weltholz (www.weltholz.de) aus Bremen vertrieben.

„Wir sind fest davon überzeugt, mit Weltholz einen verlässlichen und erfahrenen Partner gefunden zu haben, der den bestehenden Kebony Vertrieb erfolgreich in die Zukunft führt“, sagt Marcell Bernhardt, Country Manager für Kebony in Deutschland.

Kebony steht für eine patentierte Technologie der Holzmodifizierung, die Nadelholz zu Edelholz mit Teak-Qualitäten macht. Festigkeit, Dauerhaftigkeit und Dimensionsstabilität werden deutlich verbessert. Dabei kommen weder Gifte noch synthetische Chemie zum Einsatz.

Das norwegische Unternehmen hat in den letzten sechs Jahren Wachstumsraten von durchschnittlich ca. 37 % pro Jahr erzielt. Ein treibender Faktor für diese Entwicklung ist auch auf die steigende Nachfrage auf dem deutschen Markt zurückzuführen. Die Bekanntheit dieses innovativen Produkts wurde durch den Einsatz von Kebony auf der Dachterrasse des NH Hotels in Berlin angekurbelt, wo die Architektin hohe Ansprüche an die Nachhaltigkeit des Holzes hatte.

Mittlerweile ist Kebony auch auf der Terrasse des Hauptsitzes der ProSiebenSat.1 Media Gruppe in München und bei der Herzstiftung Hamburg zu finden. Ostsee-Strandwege sowie ein Japanisches Teehaus in Berlin zählen zu den Vorzeigeprojekten neben privaten Terrassen, Fassaden und einem nachhaltigen Kindergarten auf Usedom.

Noch in diesem Jahr soll der Startschuss für eine weitere Produktionsstätte in Belgien fallen. Zuletzt hatte Kebony die Empfehlung als Fensterholz vom VFF in Deutschland erhalten und hat auch die bautechnische Zulassung beantragt.

1997 wurde das norwegische Unternehmen Kebony AS (www.kebony.de) in Oslo gegründet, um eine Erfindung des kanadischen Professor Marc H. Schneider weiter zu entwickeln und zu vermarkten: die Kebony-Technologie. Seine Idee findet sich im Namen des Unternehmens und des von ihm entwickelten Holzes wieder. Er suchte und fand: „THE KEY TO EBONY – Den Schlüssel zum Ebenholz“. Die Pilotproduktion ging 2003 in Betrieb. In den Jahren 2004 bis 2007 sammelte Kebony als Zulieferer diverser Bauprojekte in Norwegen wertvolle Erfahrung, bevor im Jahr 2009 eine Produktionsstätte auf industriellem Niveau gebaut und mit dem weltweiten Export begonnen wurde. Heute ist Kebony die verlässliche Alternative zu gefährdetem tropischen Hartholz sowie zu mit Giftstoffen behandeltem Holz. Die einzigartige Technologie verbessert dauerhaft die Eigenschaften von weichen Holzarten und verleiht ihnen Charakteristiken, die denen der besten Harthölzer in nichts nachstehen.

Der Hauptsitz von Kebony befindet sich in Oslo, produziert wird in Skien, südlich der norwegischen Hauptstadt. Mit derzeit rund 60 Mitarbeitern verfügt Kebony AS über Tochtergesellschaften in Norwegen, Dänemark und Schweden, sowie einem breiten internationalen Vertriebsnetz. Wichtige Märkte sind Deutschland, Frankreich, Großbritannien und die USA. Um die große Nachfrage gerecht zu werden, wird im kommenden Jahr eine weitere Produktionsstätte in Belgien eröffnet. Die Eigentümer des innovativen Unternehmens sind Venture Capital und Private Equity Investoren aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Norwegen.

Kontaktpersonen

Ines Iwersen
Pressekontakt
Pressesprecherin
DACH-Region
ines.iwersen@markenquartier.de
040-361110-81
0171-7186409